

Wusstest du das nicht?

Von -Namida-

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1:		2
Kapitel 2:		6

Kapitel 1:

Wusstest du das nicht?

„Mutter darf ich nun Ran, Conan und Herrn Mori einladen? Schließlich ist sie meinen Freundin und wir haben doch noch Zimmerfrei! Bitte sag ja!“ sagte ein Mädchen mit langen schwarzen Haaren und strahlend Braunen Augen.

„Inordnung! Aber sie dürfen erst an Sonnabend kommen oder hast du nicht vor ihnen die schönen Zimmer im 15 Stock zu geben?“ sagte eine wunderschöne Frau zu den Mädchen!

„Darf ich ihnen wirklich diese Zimmer anbieten?“ fragte das Mädchen ungläubig.

„Natürlich darfst du schließlich können wir den Berühmten Kogoro Mori nicht eins der anderen anbieten wie ständen wir den da?“ entgegnete die Frau.

„Spitze ich sag es ihr gleich morgen nach der Schule“ sagte das Mädchen mit einem strahlenden Gesicht. Am nächsten Tag ging sie nach der Schule zu Ran.

„Hallo Ran“ sagte sie lächelnd.

„Oh! Hallo Midori. Wie geht es dir denn?“ fragte Ran.

„Gut danke! Und dir?“ fragte Midori.

„Auch gut!“ antwortete Ran.

„Ich geh heute mit dir mit weil ich dir, Conan und deinen Vater etwas geben möchte“ sagte Midori.

„Da bin ich aber gespannt was du uns geben möchtest“ entgegnete Ran. Sie gingen zur Detektei Mori.

„Ich bin wider da! Und habe jemanden mit gebracht“ rief Ran. Da kamen auch schon Conan und Kogoro von neben an ins Zimmer.

„Hallo Ran wen hast du uns den da mit, gebracht?“ fragte Kogoro.

//Hm! Ist das nicht die Tochter von dieser, Hotel besitzerin? //dachte Conan. Midori gab Kogoro einen umschlag und sagte

„Ich hoffe sie kommen. Ich muss leider schon gehen aber es ist noch viel zu tun. Also ich hoffe das wir uns am Sonnabend dann sehn.“ Dann ging sie zu Tür und ging.

„Los mach auf!“ drängelte Ran ihren Vater. Er öffnete den umschlag und las vor.

„Hier mit sind sie herzlich eingeladen in das Hotel Hiragi. Von Sonnabend eine Woche lang. Wir freuen uns auf sie. Mit Freundlichen Grüßen Frau Hiragi und Midori.“ „Wow das ist ja toll“ rief Ran.

Als es dann endlich so weit waren standen Kogoro, Ran und Conan mit ihren Koffern vor dem Hotel.

„Das ist es? Wow ist das hoch“ sagte Ran. Dann gingen sie rein. Da kam ihnen auch schon Midori entgegen. Mit einem Koffer Träger.

„Ich habe die Schlüssel sagte sie die Koffer bringt Ben für sie hoch. Wenn sie mir jetzt Bitte folgen möchten“ sagte Midori. Sie gingen zum Aufzug und fuhren nach unten dann stiegen sie aus.

„Hier unten ist der Speise Saal“ sagte sie dann gingen sie wieder in den Aufzug und fuhren in den 15 Stock. Dann stiegen sie aus.

„Hier im 15 Stock sind die Sweeten und hier werden sie unter gebracht“ sagte Midori. Die drei staunten. Dann ging sie zum Zimmer Nummer 805

„Das ist ihr Zimmer Herr Mori“ sagte sie und gab ihm den Schlüssel. Der Koffer von

Kogoro war bereits drinnen. Dann gingen Ran, Conan und Midori weiter zu Zimmer Nummer 806

„Das ist dein Zimmer Ran“ sagte Midori und gab ihr den Schlüssel und auch ihr Koffer stand bereits im Zimmer. Dann gingen Conan und Midori weiter zum Zimmer 808

„Das wird dein Zimmer sein Conan“ sagte Midori und sperrte die Türe auf. Auch sein Koffer stand im Zimmer sie ging mit Conan ins Zimmer und machte die Türe zu.

„Und wie gefällt dir das Zimmer“ fragte sie.

„Es ist toll“ sagte Conan.

„Dann schau doch mal zum Fenster raus.“ Sagte Midori.

„Wow die Aussicht ist ja Wahnsinn“ sagte Conan.

„Das find ich schön das, es dir so gefällt mein lieber Shinichi“ sagte Midori. Conan sah sie an.

„Shinichi?“ fragte er sie lachend.

"Ich bin doch Nicht Shinichi! Ich bin Conan Edogawa!" sagte er.

Midori lächelte.

"Mach mir nichts vor du bist Shinichi Kodo der durch das gift APTX8469 geschrumpft und nicht getötet wurde!" sagte sie mit einen merkwürdigen glänzen in den augen. Conan überlegte was er nun machen sollte.

//Sie weiß alles ich kann nicht mehr aus!// schoß es ihn durch den kopf.

Sie ging aus den zimmer.

//Was mach ich nun nur?// dachte Conan.

Midori ging in ihr zimmer und musste grinsen. "Ich bin echt die perfekte schauspielerin!" lachte sie.

"Ob ich vielleicht doch..? Neee! So gefällt mir das besser!" sagte sie sich und sah auf die Uhr. 18.23

Sie nahm das Telefon und rief rüber zu Ran diese ging ans Telefon.

"Ja?" fragte sie.

"Ran ich bins Midori in deinen schrank sind einige Kleider sie sind gleich nur in der farbe unterscheiden sie sich geh mal zum schrank und sag mir welches du nimmst? Das Blaue, das Silberne, das Rote oder das Rose farbene?" fragte Midori.

Ran ging zum schrank und sah sich die kleider an sie überlegte welches sie nehmen sollte und entschied sich für das Silberne.

"Ich nehm das Silberne Midori!" sagte Ran.

"Okay dann zieh dich an ich komm dihc gleich holen weil wir gleich zum Abendessen müssen!" sagte sie und legte auf. Dannach rif sie bei Kogoro an und sagte ihm er solle den Anzug anziehen genau das selbe sagte sie dem Kleinen Conan dem alles nicht ganz geheuer schien. Die beiden zugen sich die jeweiligen anzüge an. Midori holte die drei ab sie selbst trug das selbe kleid wie Ran auch in Silber aber mit leichten Blau schimmer. Sie fuhren mit den Aufzug nach ganz unten wo sich der Speisesaal befindet. Midori ging voran Conan wendete die ganze zeit den blick nicht von ihr.

//Wer ist sie? Gehört sie zur Organisation in schwarz?// überlegte er. Midori fürte die drei durch den Saal an einen tisch der mit Goldbesteck gedeckt war. Die leute an denen sie vorbei gingen begannen zu tuscheln

"Das ist doch die Tochter der Besitzerin Midori-chan! Sieh nur wie Hüpsch sie ist!" Midori ignorierte das alles sie setzte sich mit den dreien an den tisch.

"Hier essen wir Früh, Mittag und Abend's!" sagte sie. Ein Kellner kam.

"Was möchten sie Trinken?" fragte er. Kogoro bestellte sich natürlich gleich Sake. Ran, Conan und Midori je ein Mineralwasser. Dann bestellten sie das essen und nach kurzer

zeit konnten sie auch schon essen. Nach dem Essen gingen sie wider nach oben in ihre zimmer.

Spät am Abend lag Conan im Bett und schlief. Was er nicht merkte es schlich sich eine Schwarz gekleidete gestalt lautlos in sein Zimmer. Die Person stellte sich vor ihn und hielt ihn eine Pistole an den kopf. Er wachte erschrocken auf. Der mond schien durchs Fenster und erhellte das zimmer und er konnte Midori's Gesicht er kennen.

"Du gehörst also zu der Organisation in Schwarz!" sagte er.

"Als ich ihnen berichtete das du noch lebst und nur geschrumpft wurdest gaben sie mir den auftrag dich zu Töten!" erwiderte sie. Er sah sie an.

"Wie bist du dahinter gekommen?" fragte er nun. Sie hielt ihn einige Kinderbilder von sich hin.

"Die habe ich im Anwesen der Kudos gefunden und als ich dich dann sah wusste ich sofort das du Shinichi bist ich habe auch noch einige nachforschungen angestellt um mir wirklich 100% sicher sein zu können und naja das ergebnis sieht man ja!" entgegnete sie kühl.

"Du weist das man den schuß hören wird und Kogoro Mori ist hier!" sagte er um ihr angst zumachen da ja keiner auser ihm, dem Professor und Heiji davon wusste das er die fälle löste.

"Dieser Seufzer? Verarsch mich nicht Kudo wir haben den Professor und wir haben gesehen was er alles erfunden hat wir haben sie unterlagen für das nakosekronometer und den Stimmtransposer!" sagte sie und grif nach seiner Uhr und nahm diese.

"Damit versetzt du den Trottler in schlaf und löst für ihn die Fälle!" fuhr sie fort.

"Es wird nie jemand erfahren das die Tochter der besitzerin dieses Hotels an den Mord schuld hat." lachte sie nun und drückte ab.

Conan hatte nun die augen geschlossen und Midori lachte.....

.....[O.O was nun? XD ich weis es liest weiter!]

Aus der Pistole rankte ein kleiner Blumenstraus. Conan öffnete die Augen wider.

"Was..?" fragte er und sah die lachende Midori an.

"Und du sollst ein Dedektiv sein? Man du bist echt ein kleiner Idiot!" sagte sie lachend und setzte sich aufs bett.

"Du musst besser aufpassen irgendwann kann das wirklich echt passieren und dann bist du Tot!" sagte sie nun mit ernster stimme.

"Wer bist du und was sollte das?" fragte er noch leicht perplex über die aktion. Sie sah ihn an.

"Wer weiß vielleicht eine verbündete? oder doch ein feind der dir nur jetzt helfen will dich vorzubereiten?" sie grinste als sie das sagte.

"Nein jetzt mal im ernst weist du echt nicht wer ich bin?" sie sah ihn in die Augen sie nahm zwei kontaktlinsen heraus und sah ihn nun mit stahlend Blauen augen an.

"Eigentlich ist meine Naturhaarfarbe braun hab sie gefärbt! Na geht die jetzt ein Licht auf?" fragte sie lächelnd. Er sah sie erschrocken an.

"Bist du das Mädchen das auf einigen fotos die ich habe drauf ist?" fragte er geschockt. Midori nickte.

"Ja bin ich und weist du auch wie ich eigentlich heiße? oder brauchst du erst einpaar hinweiße auser meinen Blauen Augen und meinen Braunen haaren?" fragte sie.

Seine augen weiteten sich.

"Das kann doch nicht sein! Du kannst Unmöglich eine Kudo sein! Ich müsste dich dann doch kennen!" sagte er. Midori seufzte.

"Doch ich bin eine Kudo und nicht nur das ich bin deine Große Schwester ich wurde aber kurz nachdem du 2 warst bin ich mit verwanten nach Amerika gegangen und habe dort einige Jahre gewohnt und gelehrt und als ich dann 17 war und du 16 bin ich wider zurück gekommen und ging auf deine Schule als ich dich wider sah wusste ich das du es bist auch wenn ich dich lang nicht gesehn hatte aber ich war mir sicher denn du warst genau wie Vater!" erzählte sie.

"Ich hab also eine Schwester!?" Conan wuste nicht was er nun noch sagen sollte.

"Ach und bevor ichs vergesse mein echter name ist.." begann sie.

"..Michiru Kudo!" vervollständigte Conan ihren satz. Nun sah sie ihn lächelnd an.

"Erinnest dich wohl an die zeichnungen von damals?" fragte sie.

"Ja ich habe noch einige alte gemalte bilder die nicht von mir waren auf allen stand dieser Name!" entgegnete er.

Kapitel 2:

Wusstest du das nicht?

„Mutter darf ich nun Ran, Conan und Herrn Mori einladen? Schließlich ist sie meine Freundin und wir haben doch noch Zimmer frei! Bitte sag ja!“ sagte ein Mädchen mit langen, schwarzen Haaren und strahlend, braunen Augen.

„Inordnung! Aber sie dürfen erst am Sonnabend kommen oder hast du nicht vor ihnen die schönen Zimmer im 15 Stock zu geben?“ sagte eine wunderschöne Frau zu den Mädchen!

„Darf ich ihnen wirklich diese Zimmer anbieten?“ fragte das Mädchen ungläubig.

„Natürlich darfst du, schließlich können wir den berühmten Kogoro Mori nicht eins der anderen anbieten, wie ständen wir den da?“ entgegnete die Frau.

„Spitze. Ich sag es ihr gleich morgen nach der Schule“ sagte das Mädchen mit einem strahlenden Gesicht. Am nächsten Tag ging sie nach der Schule zu Ran.

„Hallo Ran“ sagte sie lächelnd.

„Oh! Hallo Midori. Wie geht es dir denn?“ fragte Ran.

„Gut danke! Und dir?“ fragte Midori.

„Auch gut!“ antwortete Ran.

„Ich geh heute mit dir mit weil ich dir, Conan und deinen Vater etwas geben möchte“ sagte Midori.

„Da bin ich aber gespannt was du uns geben möchtest“ entgegnete Ran. Sie gingen zur Detektei Mori.

„Ich bin wieder da! Und habe jemanden mit gebracht“ rief Ran. Da kamen auch schon Conan und Kogoro von neben an ins Zimmer.

„Hallo Ran wen hast du uns den da mit, gebracht?“ fragte Kogoro.

//Hm! Ist das nicht die Tochter von dieser, Hotelbesitzerin ? //dachte Conan.

Midori gab Kogoro einen Umschlag und sagte

„Ich hoffe sie kommen. Ich muss leider schon gehen, aber es ist noch viel zu tun. Also ich hoffe, dass wir uns am Sonnabend dann sehn.“ Dann ging sie zu Tür und ging.

„Los mach auf!“ drängelte Ran ihren Vater. Er öffnete den Umschlag und las vor.

„Hiermit sind sie herzlich eingeladen in das Hotel Hiragi. Von Sonnabend eine Woche lang. Wir freuen uns auf sie. Mit freundlichen Grüßen Frau Hiragi und Midori.“ „Wow, das ist ja toll“ rief Ran.

Als es dann endlich so weit waren standen Kogoro, Ran und Conan mit ihren Koffern vor dem Hotel.

„Das ist es? Wow ist das hoch“ sagte Ran. Dann gingen sie rein. Da kam ihnen auch schon Midori entgegen. Mit einem Koffer Träger.

„Ich habe die Schlüssel,“ sagte sie, „die Koffer bringt Ben für Sie hoch. Wenn Sie mir jetzt bitte folgen möchten“ sagte Midori. Sie gingen zum Aufzug und fuhren nach unten. Sie stiegen im Erdgeschoss aus.

„Hier unten ist der Speisesaal“ sagte sie dann gingen sie wieder in den

Aufzug und fuhren in den 15 Stock. Dann stiegen sie aus.

„Hier im 15 Stock sind die Suiten und hier werden sie untergebracht“

sagte Midori. Die Drei staunten. Dann ging sie zum Zimmer Nummer 805

„Das ist ihr Zimmer Herr Mori“ sagte sie und gab ihm den Schlüssel. Der Koffer von Kogoro war bereits drinnen. Dann gingen Ran, Conan und Midori weiter zu Zimmer Nummer 806

„Das ist dein Zimmer Ran“ sagte Midori und gab ihr den Schlüssel und auch ihr Koffer stand bereits im Zimmer. Dann gingen Conan und Midori weiter zum Zimmer 808

„Das wird dein Zimmer sein Conan“ sagte Midori und sperrte die Türe auf. Auch sein Koffer stand im Zimmer sie ging mit Conan ins Zimmer und machte die Türe zu.

„Und wie gefällt dir das Zimmer“ fragte sie.

„Es ist toll“ sagte Conan.

„Dann schau doch mal zum Fenster raus.“ Sagte Midori.

„Wow die Aussicht ist ja Wahnsinn“ sagte Conan.

„Das find ich schön das, es dir so gefällt mein lieber Shinichi“ sagte Midori. Conan sah sie an.

„Shinichi?“ fragte er sie lachend.

"Ich bin doch Nicht Shinichi! Ich bin Conan Edogawa!" sagte er.

Midori lächelte.

"Mach mir nichts vor du bist Shinichi Kodo der durch das Gift APTX8469 geschrumpft und nicht getötet wurde!" sagte sie mit einen merkwürdigen Glänzen in den Augen. Conan überlegte was er nun machen sollte.

//Sie weiß alles ich kann nicht mehr aus!// schoß es ihn durch den kopf.

Sie ging aus den Zimmer.

//Was mach ich nun nur?// dachte Conan.

Midori ging in ihr Zimmer und musste grinsen. "Ich bin echt die perfekte Schauspielerin!" lachte sie.

"Ob ich vielleicht doch..? Neee! So gefällt mir das besser!" sagte sie sich und sah auf die Uhr. 18.23

Sie nahm das Telefon und rief rüber zu Ran diese ging ans Telefon.

"Ja?" fragte sie.

"Ran ich bins Midori in deinen Schrank sind einige Kleider sie sind gleich nur in der Farbe unterscheiden sie sich. Geh mal zum Schrank und sag mir welches du nimmst? Das Blaue, das Silberne, das Rote oder das Rosefarbene?" fragte Midori.

Ran ging zum Schrank und sah sich die Kleider an. Sie überlegte, welches sie nehmen sollte und entschied sich für das Silberne.

"Ich nehm das Silberne Midori!" sagte Ran.

"Okay dann zieh dich an ich komm dich gleich holen, weil wir gleich zum Abendessen müssen!" sagte sie und legte auf. Danach rief sie bei Kogoro an und sagte ihm er solle den Anzug anziehen genau dasselbe sagte sie dem kleinen Conan dem alles nicht ganz geheuer schien. Die Beiden zogen sich die jeweiligen Anzüge an. Midori holte die drei ab sie selbst trug dasselbe Kleid wie Ran auch in Silber aber mit leichten Blauschimmer. Sie fuhren mit den Aufzug nach ganz unten, wo sich der Speisesaal befand. Midori ging voran. Conan wandte die ganze Zeit den Blick nicht von ihr ab.

//Wer ist sie? Gehört sie zur Organisation in schwarz?// überlegte er. Midori führte die Drei durch den Saal an einen Tisch, der mit Goldbesteck gedeckt war. Die Leute, an denen sie vorbei gingen, begannen zu tuscheln
"Das ist doch die Tochter der Besitzerin Midori-chan! Sieh nur wie hübsch sie ist!" Midori ignorierte das alles. Sie setzte sich mit den Dreien an den Tisch.
"Hier essen wir Früh, Mittag und Abend´s!" sagte sie. Ein Kellner kam.
"Was möchten sie Trinken?" fragte er. Kogoro bestellte sich natürlich gleich Sake. Ran, Conan und Midori je ein Mineralwasser. Dann bestellten sie das Essen und nach kurzer Zeit konnten sie auch schon essen. Nach dem Essen gingen sie wieder nach oben in ihre Zimmer.

Spät am Abend lag Conan im Bett und schlief. Was er nicht merkte, es schlich sich eine schwarzgekleidete Gestalt lautlos in sein Zimmer. Die Person stellte sich vor ihn und hielt ihm eine Pistole an den Kopf. Er wachte erschrocken auf. Der Mond schien durchs Fenster und erhellte das Zimmer und er konnte Midori´s Gesicht erkennen.

"Du gehörst also zu der Organisation in Schwarz!" sagte er.

"Als ich ihnen berichtete das du noch lebst und nur geschrumpft wurdest gaben sie mir den Auftrag dich zu Töten!" erwiderte sie. Er sah sie an.

"Wie bist du dahinter gekommen?" fragte er nun. Sie hielt ihm einige Kinderbilder von sich hin.

"Die habe ich im Anwesen der Kudos gefunden und als ich dich dann sah wusste ich sofort, dass du Shinichi bist. Ich habe auch noch einige Nachforschungen angestellt, um mir wirklich 100% sicher sein zu können und naja das Ergebnis sieht man ja!" entgegnete sie kühl.

"Du weist das man den Schuß hören wird und Kogoro Mori ist hier!" sagte er, um ihr Angst zumachen da ja keiner außer ihm, dem Professor und Heiji davon wusste das er die Fälle löste.

"Dieser Säufer? Verarsch mich nicht Kudo wir haben den Professor und wir haben gesehen, was er alles erfunden hat. Wir haben die Unterlagen für das Narkosechronometer und den Stimmtransposer!" sagte sie und griff nach seiner Uhr und nahm diese.

"Damit versetzt du den Trottler in schlaf und löst für ihn die Fälle!" fuhr sie fort.

"Es wird nie jemand erfahren das die Tochter der Besitzerin dieses Hotels an den Mord schuld hat." lachte sie nun und drückte ab.

Conan hatte nun die Augen geschlossen und Midori lachte.....

.....[O.O was nun? XD ich weis es liest weiter!]

Aus der Pistole rankte ein kleiner Blumenstrauß. Conan öffnete die Augen wieder.

"Was..?" fragte er und sah die lachende Midori an.

"Und du sollst ein Detektiv sein? Man du bist echt ein kleiner Idiot!" sagte sie lachend und setzte sich aufs Bett.

"Du musst besser aufpassen. Irgendwann kann das wirklich echt passieren und dann bist du Tot!" sagte sie nun mit ernster Stimme.

"Wer bist du und was sollte das?" fragte er noch leicht perplex über die Aktion. Sie sah ihn an.

"Wer weiß vielleicht eine Verbündete? oder doch ein Feind, der dir nur jetzt helfen will dich vorzubereiten?" sie grinste, als sie das sagte.

"Nein, jetzt mal im ernst. Weißt du echt nicht wer ich bin?" sie sah ihn in die Augen sie nahm zwei Kontaktlinsen heraus und sah ihn nun mit strahlend, blauen Augen an.

"Eigentlich ist meine Naturhaarfarbe braun, hab sie gefärbt! Na geht die jetzt ein Licht auf?" fragte sie lächelnd. Er sah sie erschrocken an.

"Bist du das Mädchen das auf einigen Fotos, die ich habe, drauf ist?" fragte er geschockt. Midori nickte.

"Ja bin ich und weißt du auch wie ich eigentlich heiße? oder brauchst du erst ein paar Hinweise außer meinen blauen Augen und meinen braunen Haaren?" fragte sie.

Seine Augen weiteten sich.

"Das kann doch nicht sein! Du kannst unmöglich eine Kudo sein! Ich müsste dich dann doch kennen!" sagte er. Midori seufzte.

"Doch ich bin eine Kudo und nicht nur das. Ich bin deine große Schwester. Ich wurde aber kurz nachdem du 2 warst von verwanten nach Amerika mitgenommen und habe dort einige Jahre gewohnt und gelehrt und als ich dann 17 war und du 16 bin ich wider zurück gekommen und ging auf deine Schule als ich dich wider sah wusste ich das du es bist auch wenn ich dich lang nicht gesehn hatte aber ich war mir sicher denn du warst genau wie Vater!" erzählte sie.

"Ich hab also eine Schwester!?" Conan wusste nicht, was er nun noch sagen sollte.

"Ach und bevor ichs vergesse, mein echter Name ist.." begann sie.

"..Michiru Kudo!" vervollständigte Conan ihren Satz. Nun sah sie ihn lächelnd an.

"Erinnerst dich wohl an die Zeichnungen von damals?" fragte sie.

"Ja ich habe noch einige alte gemalte Bilder, die nicht von mir waren auf allen stand dieser Name!" entgegnete er.